

**JAHRESABSCHLUSS DER SÜDZUCKER VERWALTUNGS GMBH
ZUM 28. FEBRUAR 2013**



INHALTSVERZEICHNIS

Bilanz zum 28. Februar 2013.....	1
Gewinn- und Verlustrechnung 1. März 2012 bis 28. Februar 2013.....	1
Anhang.....	2
Anwendung der Rechnungslegungsvorschriften.....	2
Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze.....	2
Erläuterungen zur Bilanz.....	3

BILANZ ZUM 28. FEBRUAR 2013

AKTIVA		
(in €)	28. Februar 2013	29. Februar 2012
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	26.000,00	25.564,59
Umlaufvermögen	26.000,00	25.564,59
	26.000,00	25.564,59
PASSIVA		
(in €)	28. Februar 2013	29. Februar 2012
Gezeichnetes Kapital	26.000,00	25.564,59
Jahresüberschuss	0,00	0,00
Eigenkapital	26.000,00	25.564,59
	26.000,00	25.564,59

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG 1. MÄRZ 2012 BIS 28. FEBRUAR 2013

(in €)	2012/2013	2011/2012
Sonstige betriebliche Erträge	5,24	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-550,50	-78,00
Zinsertrag von verbundenen Unternehmen	0,54	173,84
Ertrag/Aufwand aus Ergebnisabführung	544,72	-95,84
Jahresüberschuss	0,00	0,00

ANHANG

Anwendung der Rechnungslegungsvorschriften

Der Jahresabschluss der Südzucker Verwaltungs GmbH wird nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) sowie des GmbH-Gesetzes aufgestellt. Die Gesellschaft ist nach § 267a HGB eine Kleinstkapitalgesellschaft. Auf die Erleichterung für Kleinstkapitalgesellschaften bei der Erstellung des Jahresabschlusses wird verzichtet.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Der Jahresabschluss wird in Euro aufgestellt.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Auf fremde Währung lautende kurzfristige Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten werden zum Devisenkassamittelkurs am Abschlussstichtag umgerechnet. Kursgewinne bzw. Kursverluste aufgrund abweichender Devisenkassamittelkurse zwischen dem Zeitpunkt des Geschäftsvorfalles und dem Bilanzstichtag werden unter den sonstigen betrieblichen Erträgen bzw. Aufwendungen ausgewiesen.

Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert unter Beachtung des Niederstwertprinzips bzw. gegebenenfalls ab gezinnt bilanziert. Zweifelhafte Forderungen werden in Höhe des geschätzten Ausfallrisikos einzelwertberichtigt.

Wertaufholungen werden vorgenommen, wenn die Gründe für außerplanmäßige Abschreibungen nicht mehr bestehen.

Erläuterungen zur Bilanz

(1) Umlaufvermögen

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen beinhalten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber der Südzucker AG.

Alle Forderungen sind innerhalb des nächsten Jahres fällig.

(2) Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital zum 28. Februar 2013 wurde auf 26.000,00 € geglättet (im Vorjahr 25.564,59 €).

Mit der Südzucker AG Mannheim/Ochsenfurt besteht ein Ergebnisabführungsvertrag.

(3) Geschäftsführung

Dr. Eberhard Krayl, Barbing, OT Sarching

Direktor Geschäftsbereich Zucker/Rüben - Leiter Fachbereich Produktion/Prozesskoordination

Johannes Lehner, Genderkingen

Abteilung GBZCON/ZABW

Die Geschäftsführer erhalten keine Bezüge von der Gesellschaft. An Mitglieder der Geschäftsführung werden keine Kredite vergeben.

Die Satzung sieht keinen Beirat vor.

(4) Weitere Angaben

Die Gesellschaft ist nach § 290 Abs. 1 HGB ein Tochterunternehmen der Südzucker AG Mannheim/Ochsenfurt, Mannheim. Der Jahresabschluss der Gesellschaft wird durch Einreichung bei dem Betreiber des elektronischen Bundesanzeigers (Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Köln) offengelegt.

Mannheim, den 14. März 2013



Dr. E. Krayl



J. Lehner

Impressum

Südzucker Verwaltungs GmbH
Theodor-Heuss-Anlage 12
68165 Mannheim
Telefon +49 621 421 – 240
<http://www.suedzucker.de>